

UNION HS

Kreis Heinsberg

23. Jahrgang - 251. Ausgabe

Dezember 2016

Nr. **12**

MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG

Kreisvertreterversammlung 28. 10. 2016

Wilfried Oellers wiedergewählt

➤ Wilfried Oellers, der im Jahr 2013 mit 53,4 Prozent das Direktmandat im Wahlkreis 89 gewonnen hatte und damit erstmals in den Deutschen Bundestag eingezogen war, wurde erneut als Kandidat aufgestellt. Er hat bei der Kreisvertreterversammlung am 28. Oktober in der Festhalle Heinsberg-Oberbruch eine Zustimmung von 92,3 Prozent von den Vertreterinnen und Vertretern aus den zehn Stadt- und Gemeindeverbänden erhalten. In der geheimen Abstimmung wurden 108 Ja-Stimmen für Wilfried Oellers verzeichnet bei fünf Nein-Stimmen und vier Enthaltungen. Es gab keinen Gegenkandidaten. Kreisvorsitzender Bernd Krückel

gratulierte ihm zum hervorragenden Ergebnis.

Kanzleramtminister Peter Altmaier musste seinen geplanten Besuch kurzfristig absagen, da er einen wichtigen Termin in Berlin wahrnehmen musste. Wilfried Oellers kündigte an, dass Herr Altmaier im kommenden Jahr versuchen werde, in den Kreis Heinsberg zu kommen.

In seiner Vorstellung betonte Wilfried Oellers, dass ihm die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig sei. Er möchte die Interessen der Region weiterhin voranbringen, wie bereits zuvor im Straßenbau (Ortsumgehung Wassenberg, B 56 n als Verlängerung der A 46).



V.l.n.r.: Thomas Schnelle, Landtagskandidat im Nordkreis, Kreisvorsitzender Bernd Krückel MdL, Wilfried Oellers MdB und erneuter Kandidat, Dr. Gerd Hachen MdL

Inhalt

Bericht Kreisvertreterversammlung / Kreisparteitag.....	1-2
Neues aus Düsseldorf	3
Gewerkschaftsseminar zum Thema Arbeit 4.0 und Wahlen 2017	4
CDU Übach-Palenberg feiert Oktoberfest	5
Europabericht	6+7
Ein Loblied auf eine wunderschöne Rom-Reise	7
Termine	8-9
Bericht aus Berlin	10-11
Vorankündigung Besuch Carsten Linnemann MdB	12
Neue Geschäftsstelle Stadtverband Wegberg	12
Theaterfahrten der FU-Stadtverband Heinsberg	12
Traditionelles Martinsgansessen der FU -Kreis Heinsberg	12-13
Mitgliederversammlung und Neuwahlen der JU-Stadtverband Heinsberg	13
Große Mädchensitzung	13
CDU-Kreistagsfraktion besichtigte Regierungsbunker Bad Neuenahr-Ahrweiler	14
Klausurtagung der CDU-Kreistagsfraktion in Bad Neuenahr	14-15
Nachruf Josef Schmalen	15
Nachruf Wolfgang Dietrich	15
Frühstück „Grenzenlos“ der FU im Gemeindeverband Gangelt/Selfkant/Waldfeucht	16

Redaktionsschluss für die
Ausgabe
Januar
2017:
12.12.

Als positiv bewertete er den neuen Bundesverkehrsweplan. Des weiteren hat nach intensiven Verhandlungen ein Verbot des unkonventionellen Frackings gesetzlich verankert werden können. Mit Blick auf die Kernreaktoren in Belgien wurde das gewünschte Ziel des Abschaltens noch nicht erreicht.

Er teilte mit, hier weiter aktiv zu bleiben. Als nächsten Punkt sprach er die Flüchtlingsthematik an. Er dankte den Kommunen für den unermüdlichen Einsatz.

Wilfried Oellers erhielt für seine Rede und sein gutes Ergebnis an diesem Abend einen langen Applaus.

Der Kreisvorsitzende Bernd Krückel schloss die Kreisvertreterversammlung.

Wenig später eröffnete Bernd Krückel den CDU-Kreisparteitag mit Neuwahlen der Delegierten zum Bundes-, Landes- und Bezirksparteitag.

Zu Delegierten wurden gewählt:

CDU-Bundesparteitag

Schmitz, Monika
Stelten, Anna
Oellers, Wilfried
Krückel, Bernd
Schnelle, Thomas

CDU-Landesparteitag/ CDU-Bezirksparteitag

Stelten, Anna
Oellers, Wilfried
Schmitz, Monika
Krückel, Bernd
Mainka, Karin
Schnelle, Thomas
Kehren, Dr. Hanno
Kaminski, Christoph
Hachen, Dr. Gerd
Tings, Marlis
Diederichs, Jennifer
Reyans, Norbert
Hülser, Emmi

CDU-Bezirksparteitag

Jansen, Franz-Michael
Schippers, Justin
Geerkens, Simon
Merkens, Rainer
Scheufens, Alexander
Lux, Dietmar
Schippers, Vincent
Heuter, Hans-Josef
Schrammen, H.-Josef
Stolz, Astrid
Keulen, Annemarie
Axer, Andrea
Kochs, Dirk



Bernd Krückel MdL (l.) gratuliert Wilfried Oellers (r.)

Es lagen 2 Anträge vor.

Nach entsprechender Beratung empfahl die Antragskommission, den Antrag der Senioren Union an den Arbeitskreis Demografie weiterzuleiten.

Die Delegierten des CDU-Kreisparteitages stimmten hier einstimmig zu.

Ferner lag ein Antrag des CDU-Kreisvorstandes zum Thema Datenschutz vor. Die Delegierten stimmten auch hier einstimmig zu.

Bernd Krückel bedankte sich bei allen für den reibungslosen Ablauf beider Veranstaltungen.

Mit dem Deutschlandlied und erstmalig mit der Europahymne endete der Kreisparteitag.

Monika Schmitz
Kreisgeschäftsführerin



Neues Landesnaturschutzgesetz und neuer Landesentwicklungsplan führen zu wirtschaftsfeindlichen Flächenbegrenzungen

> Das neue Landesnaturschutzgesetz und der neue Landesentwicklungsplan (LEP) sind „in der Mache“. In der Expertenanhörung zum LEP und im Laufe des Gesetzgebungsverfahrens für das Naturschutzgesetz wurde einmal mehr klar, dass die Planungen von Rot-Grün wirtschaftsfeindlich sind.

Der LEP steckt die Route ab, wie die Flächennutzung in den kommenden Jahren in Nordrhein-Westfalen organisiert werden soll. Der Inhalt des Landesentwicklungsplanes ist allerdings umweltpolitisch unnötig und wirtschaftspolitisch unsinnig.

Anstelle wirtschaftlichen Wachstums kommt es zu einer schleichenden Deindustrialisierung. Betriebserweiterungen und Neuansiedlungen werden ausgebremst.

Die geplante Entwicklung ist deshalb überzogen, da die naturnahen Flächen in Nordrhein-Westfalen seit 1995 stetig und kontinuierlich wachsen!

Die Waldfläche ist seitdem um 45.258 Hektar gewachsen, die Grünflächen um 23.751 Hektar, Heideflächen um 1.036 Hektar und Moorflächen um 443 Hektar.

Dem gegenüber steht für die Gewerbetreibenden ein Verlust von knapp 3.800 Hektar Gewerbe- und Industriefläche.

Die größten Verringerungen an Betriebsfläche haben übrigens die Landwirte zu verzeichnen. Seit 1995 sind rund 124.500 Hektar landwirtschaftliche Fläche einer anderweitigen Nutzung zugeführt worden.

Für die Landwirtschaft droht nicht die einzige Gefahr.

Das Prestigeobjekt des grünen Landesumweltministers Rammel, das Landesnaturschutzgesetz, bedroht die Landwirtschaft in erheblichem Maße. Statt den Dialog zu suchen, lehnt Rammel jedwede Beteiligung der Landwirte am Entwurf des Gesetzes ab. Konfrontation ist die grüne Marschrichtung. Statt die Landwirtschaft einzu-

binden, werden den Umwelt- und Tierschutzorganisationen über Gebühr gesetzlich immer mehr Freiheiten und auch Kompetenzen eingeräumt. Die derzeit geltenden rechtsstaatlichen Möglichkeiten der Verbände sind völlig ausreichend für eine Partizipation an Entscheidungen mit Naturschutz-Belang.

15 Prozent der Fläche Nordrhein-Westfalens soll Biotop-Verbundfläche werden. Das Bundesnaturschutzgesetz sieht lediglich 10 Prozent vor. Die hierzu nötigen Hektar werden sicherlich zum überwiegenden Teil von den landwirtschaftlichen Nutzflächen abgezogen werden.

Umwelt- und Naturschutz sind absolut wichtig und auch immer im Auge zu behalten. Sie sind allerdings kein Selbstzweck, sondern müssen immer im Gleichgewicht gehalten werden und unter Abwägung aller beteiligten Interessen in eine vernünftige, für alle Parteien tragfähige und effektive, vorausschauende Planung gegossen werden.

Durch derartige Regelungen und Gesetze wird Nordrhein-Westfalen weiter von der wirtschaftlichen Entwicklung der wirtschaftlich starken Bundesländer abgekoppelt.

**Bernd Krückel MdL
Dr. Gerd Hachen MdL**

So erreichen Sie Bernd Krückel:

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842764 Fax: 0211/8843319 E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

So erreichen Sie Dr. Gerd Hachen:

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842780 Fax: 0211/8843319 E-Mail: gerd.hachen@landtag.nrw.de

Gewerkschaftsseminar zum Thema Arbeit 4.0 und Wahlen 2017

► Christdemokratische Gewerkschaftler aus Heinsberg waren zur Jahrestagung im „Bunten Haus“ in Bielefeld.

Die beiden stellvertretenden Kreisvorsitzenden der Christlich Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) des Kreises Heinsberg Heinz-Peter Benetreu und Heino Hamel, beide aus Heinsberg, nahmen an einem dreitägigen Seminar in Bielefeld teil, welches von den Landesverbänden der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Ver.di) und der CDA vorbereitet und durchgeführt wurde. Hamel und Benetreu sind beide Mitglied bei Ver.di.

Das Seminar der gewerkschaftlich organisierten Christdemokraten innerhalb der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Ver.di) bestand aus zwei Bausteinen:

Der gewerkschaftspolitische Schwerpunkt befasste sich mit den digitalisierten Dienstleistungen in der sich rasant entwickelnden Arbeitswelt. Dabei wurde deutlich, dass die Digitalisierung und Vernetzung die Arbeitswelt immer stärker prägen. Damit seien aus Arbeitnehmersicht sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Bei der aktiven seitens der Arbeitneh-

mer sozialpartnerschaftlich mitbestimmten Entwicklung müsse es darum gehen, möglichst viele Arbeitsplätze zu erhalten, neue Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen und die Arbeitssicherheit zu erhalten. Außerdem müsse die Arbeitnehmerschaft für die komplexen Anforderungen in der digitalen Arbeitswelt gestärkt werden, so Heino Hamel, der noch aktiv im Arbeitsprozess steht und dem Kreisvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) angehört. Auch in einer digitalen Arbeitswelt müsse für eine menschenwürdige und anständig bezahlte Arbeit Sorge getragen werden, so Hamel. Technologie dürfe auf keinem Fall dazu missbraucht werden, Arbeitnehmer auszuspähen und zu gängeln.

Der zweite Schwerpunkt befasste sich mit der Vorbereitung der im Jahre 2017 stattfindenden Wahlen in NRW und im Bund. Seitens der Arbeitnehmer müssten immer wieder alle Chancen genutzt werden, die Wahlprogramme der Parteien aus Arbeitnehmersicht positiv mit zu gestalten, so die Veranstalter. Für die Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft, (CDA), wollen die in den Ge-

werkschaften organisierten CDU-Mitglieder eine Politik anstreben, die als Ziel ein gesundes Wachstum, menschenwürdige Arbeitsplätze und Wohlstand für alle im Land NRW und im Bund anstrebt. Für Heinz-Peter Benetreu sind dabei die Schaffung und Sicherung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze, gerechte Löhne für Frauen und Männer sowie die soziale Sicherheit wichtig, um einen angemessenen Wohlstand zu erhalten. Ferner dürften die berechtigten Interessen der älteren Menschen nicht in Vergessenheit geraten, so Benetreu, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Senioreninitiativen im Kreis Heinsberg ist.

In den kommenden Wochen und Monaten werden die Seminarthemen auch in den Partei- und Gewerkschaftsgremien im Kreis Heinsberg zur Diskussion gestellt. Benetreu und Hamel werden dabei die Erkenntnisse in die Arbeit vor Ort einbringen können. Besonders wichtig ist dabei den beiden Christdemokraten der Austausch auf Landesebene im Hinblick auf die anstehenden Wahlen im Jahr 2017.

CDA-KV Heinsberg



Heino Hamel links, Heinz-Peter Benetreu rechts

CDU Übach-Palenberg feiert Oktoberfest

➤ Zum dritten Mal in Folge – und damit nach rheinischem Verständnis schon als eine Traditionsveranstaltung – hatte der CDU-Stadtverband Übach-Palenberg seine Mitglieder/innen sowie Freunde und Bekannte für den 16. Oktober 2016 in die neben dem großen Oktoberfest-Festzelt des Gastwirtsehepaars Spiertz gelegene „Erdinger-Hütte“ eingeladen. Fast 100 Besucherinnen und Besucher zeigten sich bei dem von Peter Fröschen organisiertem CDU-Event mehr als begeistert.

Schon kurz nach der Begrüßung durch den stellvertretenden CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Walter Junker war die Stimmung unter den Gästen hervorragend. Auch Übach-Palengs Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch (CDU) und CDU-Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Übach-Palenberg Gerhard Gudduschat, die wie viele andere CDU-Mitglieder bzw. Freunde der CDU mit ganzer Familie dabei waren, freuten sich hierüber sichtlich.

Das von der Metzgerei Beckers gelieferte bayrische warm/kalte Buffet wurde gerne in Anspruch genommen. Für gespannte Aufmerksamkeit sorgte das von Peter und Klaudia Fröschen organisierte Spiel „Was wiegt der Geschenkekorb“. Den gespendeten Geschenkekorb, der mit deftigem Schinken, bayrischen Schmankerln und bayrischem Festbier gefüllt war, gewann nach spannendem zweiten Schätzdurchgang die Familie Nitsch.

Und dann kam Benny Sprenger. Von Peter Fröschen bei seiner Anmoderation bereits als der „Stimmungsmacher“ und das „musikalische Allroundgenie“ des Instrumentalvereins Herbach herausgestellt, überbot Benny mit seinen musikalischen Darbietungen alle in ihn gesetzten Erwartungen. Die von ihm vorgetragenen bajuwari-

schen Stimmungslieder forderten geradezu zum Mitsingen und Mitschunkeln heraus und die Stimmung steigerte sich von Vortrag zu Vortrag. Seine Sektklaschenpolka, bei der er mit seinen Trommelstöcken die von „Assistent“ Peter Fröschen ge-

haltenen Sektflaschen kunstvoll-rhythmismäßig bearbeitete, war einfach Spitzenklasse.

Klar war nach der Veranstaltung: „Das machen wir im nächsten Jahr wieder – ist ja schließlich rheinische Tradition.“

Walter Junker



SABINE VERHEYEN

UNSERE REGION IM HERZEN EUROPA FEST IM BLICK



eGovernment: Auf dem Weg zur digitalen Verwaltung

Liebe Leserin, lieber Leser,

viele von Ihnen kennen es vielleicht: ein Antrag auf Kindergeld muss noch fristgerecht beim Amt eingereicht werden, Sie möchten Ihr Auto anmelden oder Ihren Wohnsitz wechseln, doch wenn Sie Ihren Arbeitstag beendet haben, hat auch die entsprechende Behörde bereits Feierabend. So wird für viele von uns der Behördengang zum Spießrutenlauf, der zeitlich nur schwierig einzurichten ist. Und wer mit öffentlichen Stellen zu tun hat, weiß leider auch: Der Weg zum Amt bleibt uns Deutschen meist nicht erspart und ohne Fax und Brief geht es oftmals nicht.

Dabei ist das Internet, in der heutigen, digitalen Welt, aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken: Wir kaufen online Bücher, buchen Urlaube oder tauschen unsere Wohnungen. Den Behördengang ebenfalls online zu erledigen, ist da eine logische Entwicklung. Schon heute bieten öffentliche Einrichtungen Informationen

und Dienste über das Internet an. So können wir in Deutschland beispielsweise unsere Steuererklärung via Internet an das Finanzamt senden oder das Ausbildungsdarlehen elektronisch abwickeln (BAföG-Online). Bei vielen Ämtern können Bürgerinnen und Bürger darüber hinaus online Informationen erhalten und Termine vereinbaren. All solche elektronischen Dienste von Behörden werden unter dem Begriff eGovernment zusammengefasst. eGovernment ermöglicht Bürgern und Unternehmen somit, Leistungen der Verwaltung bequem vom heimischen Computer bzw. vom Arbeitsplatz aus in Anspruch zu nehmen. Bisher werden elektronische Behördendienste allerdings nicht flächendeckend in Deutschland angeboten. Und auch in der Europäischen Union gibt es in den einzelnen Mitgliedstaaten große Unterschiede. Estland gilt hier mit mehr als 600 eGovernment-Diensten – von der elektronischen Steuererklärung bis hin zum E-Voting – als Vorreiter.

Auf europäischer Ebene möchten wir den Ausbau elektronischer Dienste vorantreiben und damit öffentliche Verwaltungen modernisieren und bürokratische Hürden abbauen. Als Berichterstatterin der EVP-Fraktion im Binnenmarktausschuss des Europäischen Parlaments arbeite ich derzeit intensiv an diesem Thema. eGovernment ist in meinen Augen ein wichtiges Puzzleteil des digitalen Binnenmarktes, das unseren Bürgerinnen und Bürgern weitreichende Vorteile bietet. So entfallen oft lästige Behördengänge, Informationen stehen rund um die Uhr zur Verfügung und bei den Mitarbeitern im öffentlichen Dienst werden Kapazitäten für die Betreuung von Sonderfällen frei. Mit einer modernen Verwaltung dieser Art wären Berufstätige nicht mehr an die oft ungünstigen Öffnungszeiten der Behörden gebunden, um Informationen zu erhalten oder ihrer Auskunftspflicht nachzukommen.

Im Rahmen des eGovernments können darüber hinaus viele Abläufe automatisiert und vereinfacht werden, so dass Verwaltungsstellen auch untereinander Informationen einfacher austauschen und bearbeiten können. Dadurch kann die Verwaltungslast bedeutend verringert und Kosten eingespart werden.

Ich halte es für wichtig, dass wir einerseits unsere elektronischen Behördendienste ausbauen, und andererseits bereits be-



So erreichen Sie Sabine Verheyen:

Europabüro Aachen

Monheimsallee 37
52062 Aachen
Tel.: 0241 - 5600 6933/34
Fax: 0241 - 5600 6885
Mail:
sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,
Daniela Gebauer

Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112
B 1047 Brüssel
Tel.: 0032 228 37299/47299
Fax: 0032 228 49299
Mail:
sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Katharina Rieke,
Katharina von Mangoldt

stehende Online-Angebote nutzerfreundlicher gestalten. Damit auch Bürgerinnen und Bürger, mit einer geringeren digitalen Kompetenz, nicht zurückgelassen werden. Gleichzeitig muss unbedingt sichergestellt werden, dass Datenschutzbestimmungen eingehal-

ten werden und durch den fortgesetzten Breitbandausbau alle Bürgerinnen und Bürger garantierten Zugang zum Internet haben. Bis hin zu einer flächendeckenden Anwendung des eGovernments ist es also noch ein weiter Weg.

Ihre Europaabgeordnete

S. V. 

Sabine Verheyen

... ein Loblied auf die wunderschöne Rom-Reise

➤ Die vielen einzigartigen Erlebnisse und Eindrücke sind längst noch nicht verarbeitet und werden sicherlich auch unvergessen bleiben!

Zum Abschluss der Reise möchte ich was sagen
im Namen von allen, die mitgefahren:

An Italien ohne Euch
(Rosemarie Gielen, Dr. Raffaele Tassinari, Michael Weber)
ist gar nicht zu denken.
Fahrten mit anderen kann man sich schenken!
Dr. Tassinari verdient großes Lob!
Dank seiner Führung auf ewig nun „Rom - erprobt“!

Unseren herzlichen Dank nimmt deshalb jetzt hin!
Die Romfahrt war für alle ein großer Gewinn!

Hedwig Penners



Teilnehmer der Romfahrt

Termine:

Bund

Vorschau:

CDU-Bundesparteitag

Montag, 05. - Mittwoch, 07.12.2016,
Essen, Messe
Delegierte erhalten Einzeleinladung

Bundestagswahl

17. oder 24.09.2017

Land

Vorschau:

CDU-Landesvertreterversammlung BTW zur Aufst. der Landesliste CDU-NRW

Samstag, 18.02.2017, 10.00 Uhr,
Tagungs- und Kongresszentrum
Bad Sassendorf
Vertreter erhalten Einzeleinladung

CDU-Landesparteitag

Samstag, 01.04.2017, 10.00 Uhr,
Messe- und Congresszentrum
Halle Münsterland
Delegierte erhalten Einzeleinladung

Landtagswahl Nordrhein-Westfalen

Sonntag, 14.05.2017

Bezirk

Vorschau:

CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 20. 01. 2017, 18.00 Uhr
Hotel „Mariaweiler Hof“

Kreis:

CDU-Kreis Heinsberg - Veranstaltung mit Dr. Carsten Linnemann MdB, Bundesvorsitzender der MIT/WIV

Mittwoch, 08.02.2016 (weitere
Informationen folgen in der
nächsten Ausgabe)

TV Erkelenz:

CDU-OV Holzweiler/Immerath - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 08.12.2016, 20.00 Uhr,
Alte Schule, Landstr. 1 (1. OG, Raum
BZA)
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Erkelenz - Marktstand zu Weihnachten

Samstag, 17.12.2016, 10.30 - 13.00
Uhr, Marktplatz

CDU-OV Lövenich/Katzem/Klein- bouslar - Festliche Adventfeier mit Ehrung verdienter Mitglieder Samstag, 17.12.2016, ab 19.00 Uhr, Landhaus "Göddertzhof"

Anm. erbeten: 02435/3220 oder
02435/6545198

Vorschau:

CDU-OV Kückhoven - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 05.01.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Erkelenz - Traditionelles Dreikönigstreffen

Sonntag, 08.01.2017, 10.30 - 13.00
Uhr, Bistro "Café Kö"

CDU-OV Erkelenz - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 19.01.2017, 19.00 Uhr,
Gaststätte "Müller's Platz"
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

STV Geilenkirchen:

CDU-OV Lindern - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 10.01.2017, 20.00 Uhr,
Schützenheim
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Kraudorf/Nirm - Neu- wahl des Vorstandes

Donnerstag, 12.01.2017, 20.00 Uhr,
Gaststätte "Capitol"
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Würm/Beeck - Neuwahl des Vorstandes

Freitag, 13.01.2017, 18.30 Uhr,
Bürgerhalle Würm
im Anschluss Neujahrsempfang
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Immendorf - Neuwahl des Vorstandes

Montag, 16.01.2017, 20.00 Uhr,
Gaststätte Werden-Pongs
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Gillrath - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 17.01.2017, 19.00 Uhr,
Restaurant "Zur Rose"
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Geilenkirchen - Neuwahl des Vorstandes

Montag, 30.01.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

STV Heinsberg:

CDU-OV Karken - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 01.12.2016, 20.00 Uhr,
Gaststätte Pohlen, Karken
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-STV Vorstand Heinsberg - Weihnachtssitzung

Donnerstag, 08.12.2016, 19.00 Uhr,
Gaststätte Neunfinger, Randerath

CDU-OV Unterbruch - Neuwahl des Vorstandes

Freitag, 09.12.2016, 19.30 Uhr,
Schießstand Unterbruch
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

Vorschau:

CDU-OV Dremmen - Neuwahl des Vorstandes

Mittwoch, 18.01.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-STV Heinsberg - Fahrt nach Vogelsang und Monschau (ausge- bucht!)

Samstag, 21.01.2017

CDU-OV Randerath/Uetterath/Himmerich - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 26.01.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

STV Hückelhoven:

CDU-OV Baal - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 08.12.2016, 19.00 Uhr
Sportlerheim Baal, Lothlandstraße
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Doveren - Weihnachts- baumschlagen

Samstag, 17.12.2016, 14.00 Uhr, Burg
Dürboslar

Vorschau:

CDU-OV Ratheim/Altmyhl - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 24.01.2017, 19.00 Uhr,
Gaststätte "Jägerhof"
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

STV Übach-Palenberg:

CDU-OV Scherpenseel/Siepen- busch/Windhausen - Neuwahl des Vorstandes

Freitag, 20.01.2017, 19.00 Uhr,
Gaststätte "Grenzlandhof", Heerle-
ner Str. 127

Mitglieder erhalten Einzeleinladung

CDU-OV Palenberg - Neuwahl des Vorstandes

Montag, 23.01.2017, 19.30 Uhr, Hotel
"Weydenhof", Kirchstr. 17
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

STV Wegberg:

CDU-STV Wegberg - Fahrt zum Weihnachtsmarkt Duisburg

Mittwoch, 14.12.2016
(Auskünfte erteilt Klaus Brunen
02434/240591)

Vorschau:

CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Prag

Sonntag, 02.07. - Sonntag,
09.07.2017
(Auskünfte erteilt Klaus Brunen
02434/240591)

FU:

FU-GV Vorstand Gangelt/Selkant/Waldfeucht

Freitag, 02.12.2016, 19.30 Uhr,
Gaststätte "El Pimiento", Süsterseel

FU-STV Vorstand Geilenkirchen - Weihnachtsessen

Donnerstag, 08.12.2016, 19.00 Uhr,
Hotel "Am Markt", Geilenkirchen
Anm. bis 03.12.2016 per E-Mail an:
kvscheidt@web.de oder h-tings@
t-online.de

FU-STV Übach-Palenberg - Weihnachtsfeier

Freitag, 09.12.2016, 18.00 Uhr,
Gaststätte Houben, Zweibrüggen

FU-STV Heinsberg - Theaterfahrt

Freitag, 16.12.2016 (siehe Seite 12)

FU-STV Übach-Palenberg - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 17.01.2017, 19.00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Übach-Pa-
lenberg, Konrad-Adenauer-Platz
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

FU-STV Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 19.01.2017, Uhrzeit offen
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

FU-Kreis Heinsberg - Neujahrsempfang

Sonntag, 22.01.2017, 11.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

FU-Kreis Heinsberg - Fahrt zur "Mädchensitzung", Gürzenich

Dienstag, 24.01.2017 (siehe Seite 13)

FU-Kreisvorstand

Mittwoch, 08.02.2017, 19.30 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

FU-Kreis Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes

Donnerstag, 27.04.2017, 19.00 Uhr,
Restaurant "Oerather Mühle",
Erkelenz
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

JU:

JU-STV Heinsberg - Nikolausaktion

Samstag, 10.12.2016, 10.00 Uhr, vor
Eiscafé "Monego"

JU-STV Hückelhoven - Weihnachtsfeier

Freitag, 16.12.2016, 19.00 Uhr,
Restaurant "Mediterran"
Anm. erbeten:
justin.schippers@web.de

KPV:

KPV-Landesdelegiertenversammlung

Samstag, 03.12.2016, 10.00 Uhr,
Schützenhof Paderborn

MIT/WIV:

MIT/WIV-Kreisvorstand

Montag, 12.12.2016, 19.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

Senioren Union:

SEN-STV Hückelhoven - Vorweihnachtliche Feier

Donnerstag, 08.12.2016, 16.00 Uhr,
Hotel "Am Park", Hückelhoven
Anmeldung erbeten:
Margarete Jansen 02433/6276 oder
Odilia Vomberg 02462/2639
Während der Feier wird die geplan-
te Moselfahrt vorgestellt.

SEN-STV Übach-Palenberg - Adventfeier

Donnerstag, 15.12.2016, 15.00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Übach-Pa-
lenberg

Vorschau:

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 10.01.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-STV Erkelenz - Neuwahl des Vorstandes mit Landtagskandidat Thomas Schnelle

Dienstag, 17.01.2017, 16.00 Uhr,
Gaststätte Kirchhofer
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 14.03.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-Kreis Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 09.05.2017, Uhrzeit und
Tagungsort offen
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 08.08.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 10.10.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 12.12.2017, 16.00 Uhr,
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

Arbeitskreise:

Vorschau:

Flugreise nach Kreta

Mittwoch, 10.05. - Mittwoch,
17.05.2017
Auskunft erteilt: Rosemarie Gielen
02454/1436

Busreise Masuren und Danzig (ausgebucht!)

Freitag, 09.06.2017 - Sonntag,
18.06.2017
Auskunft erteilt: Rosemarie Gielen
02454/1436

NEUES aus der
Kreisgeschäftsstelle

**Die Kreisgeschäftsstelle
ist in der Zeit vom 27.12.
bis 30.12.2016 geschlos-
sen. Ab dem 02.01.2017
sind wir wieder für Sie da.**



Gute Bildung in Deutschland

► Der nationale Bildungsbericht wird alle zwei Jahre dem Bundestag vorgelegt und gibt einen differenzierten Überblick über das gesamte Bildungswesen in Deutschland. Dem Konzept von Bildung im Lebenslauf entsprechend erstreckt sich die Berichterstattung über alle Etappen des Bildungsgeschehens von der frühkindlichen Bildung bis zur Weiterbildung und wird durch ein jeweils wechselndes Schwerpunktthema ergänzt.

Der Bildungsbericht 2016 zeigt abermals eine Steigerung der Bildungsbeteiligung und des Bildungsstands der Bevölkerung in Deutschland. Dies ist Folge einer Vielzahl positiver Entwicklungen über alle Bildungsbereiche hinweg, die sich in den letzten Jahren verstetigt haben:

- Der Ausbau der Ganztagsangebote schreitet in allen Schularten kontinuierlich voran; 2014 wurde eine Ganztagsquote von knapp 60 Prozent aller Schulen erreicht.
- Bei den Abschluss- und Abgängerquoten an Schulen bleibt der Trend zu höheren Schulabschlüssen ungebrochen. Während 2006 noch 8 Prozent der Jugendlichen die

Schule ohne Hauptschulabschluss verließen, waren es 2014 nur 5,8 Prozent. An allgemeinen und beruflichen Schulen absolvierten 2006 46,2 Prozent den mittleren Abschluss, 2014 waren es 56,2 Prozent. Deutliche Zuwächse gab es bei der allgemeinen Hochschulreife. Sie erreichten 2006 29,6 Prozent und 2014 41,0 Prozent der Absolventinnen und Absolventen an allgemeinen und beruflichen Schulen.

- Jugendliche mit niedrigem sozio-ökonomischen Hintergrund haben aufgeholt und konnten ihre Lesekompetenzen bei PISA deutlich verbessern. Die sogenannte Risikogruppe mit Leistungen auf der untersten Kompetenzstufe und darunter ist 2012 mit 15 Prozent um 8 Prozentpunkte kleiner als 2000.
- Im Jahr 2015 nahmen rund 686.000 junge Menschen eine duale oder vollzeitschulische Ausbildung auf, rund 506.000 entschieden sich für ein Studium.
- Die Übernahmequoten nach Ausbildungsabschluss sind in den ostdeutschen Ländern angestiegen und nähern sich

denen in Westdeutschland an.

- Ungebrochen ist der Trend zum Erwerb der Fachhochschul- und allgemeinen Hochschulreife. Die Studienanfängerquote liegt 2015 erneut bei 58 Prozent der altersspezifischen Bevölkerung und übersteigt bei weitem die von Bund und Ländern gesetzte Zielmarke von 40 Prozent.
- Die Gesamtteilnahmequote an Weiterbildung ist auf 51 Prozent im Jahr 2014 angestiegen und liegt damit über das von der Bundesregierung gesetzte Ziel von 50 Prozent.

Der Bildungsbericht zeigt damit erneut, dass sich Investitionen in Bildung auszahlen. Insgesamt wurden im Jahr 2014 nach vorläufigen Berechnungen 265,5 Mrd. Euro (2013: 257,4 Mrd. Euro) für Bildung, Forschung und Wissenschaft ausgegeben, was einem BIP-Anteil von 9,1 Prozent im Jahr 2013 und auch 2014 entspricht. Außerdem ist festzustellen, dass die Bildungsausgaben des Bundes nach den Haushaltsansätzen im Jahr 2015 auf 9,1 Mrd. Euro stiegen und damit gut 80 Prozent über dem Wert von 2008 lagen.

Hilfspaket für Landwirtschaft kommt

► Die Unionsfraktion steht den Landwirten zur Seite und bringt in der Koalition wichtige Hilfsmaßnahmen auf den Weg. Die Verhandlungen waren äußerst schwierig, da der Koali-

tionspartner nicht wirklich an Unterstützungen für die Landwirtschaft interessiert war.

Es bleibt dabei: Die europäischen Gelder werden mit Mitteln aus dem Bundeshaushalt

auf 116 Millionen Euro verdoppelt. Zudem hat die Unionsfraktion erfolgreich an der Tarifglättung für Einkommen aus der Land- und Forstwirtschaft festgehalten. Die Landwirte können

nun ihre Gewinnschwankungen für drei Jahre anstelle der bisherigen zwei Jahre glätten. Auf ausdrücklichen Wunsch der SPD wird dies nun aber befristet bis 2022.

Für die Unionsfraktion hätte es ein umfassenderes Paket geben können. So wären nach dem Willen unserer Fraktion eine unbefristete Tarifglättung und die

Aufnahme eines steuerlichen Freibetrages für Gewinne, die zur Schuldentilgung von Liquiditätshilfedarlehen genutzt werden, möglich gewesen.

Obwohl nicht alle Forderungen mit der SPD umzusetzen waren, ist der Gesetzentwurf zusammen mit den bereits ergriffenen Maßnahmen wie dem ersten Liquiditätshilfepro-

gramm, der im Haushalt 2017 vorgesehenen weiteren Entlastung bei der Landwirtschaftlichen Unfallversicherung (LUV) sowie dem geplanten Bürgerschaftsprogramm insgesamt ein großer Erfolg und eine echte Hilfe für die deutsche Landwirtschaft.

Zu Gast in Berlin

DRK-Flüchtlingshelfer sowie CDU Gemeinde- und Stadtverbände besuchen Bundestag

➤ Auf meine Einladung nahmen an der letzten Bundespresseamtsfahrt in diesem Jahr nach Berlin 50 politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Heinsberg teil.

Diese gemischte Gruppe aus dem Kreisgebiet wuchs bei dem viertägigen Aufenthalt durch das informative und abwechslungsreiche Programm schnell zusammen. Auf dem Programm standen unter anderem Besuche im Kanzleramt und Finanzministerium, Besuche von Ausstellungen und Gedenkstätten sowie eine Stadtrundfahrt.

Besonders beeindruckend für die Gruppe waren das Informationsgespräch und die anschließende Führung in der Gedenkstätte Hohenschönhausen, der ehemaligen zentralen Untersuchungsanstalt der Stasi, und des sogenannten Tränenpalastes, dem ehemaligen innerdeutschen Grenzübergang am Bahnhof Friedrichstrasse.

Ein weiterer Höhepunkt der Reise war der Besuch des Deutschen Bundestages. Für mich ist es immer eine große Freude, Besuchergruppen aus meinem Wahlkreis im Bundestag begrüßen zu dürfen. Mit den Bundespresseamtsfahrten möchte ich Menschen danken, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit in den unterschiedlichsten Bereichen für unserer Gesellschaft da sind und sich für sie einbringen.

Besonders erwähnen möchte ich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Flüchtlingsunterkünfte im Kreis Heinsberg vom Deutschen Roten Kreuz. All diese Bürgerinnen und Bürger leisten einen ganz wichtigen Beitrag zum Wohle

des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Dafür kann man gar nicht genug danken. Zudem waren Mitglieder der CDU-Stadtverbände Geilenkirchen und Wegberg sowie des Gemeindeverbandes Selfkant eingeladen.



So erreichen Sie Wilfried Oellers:

Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42
52525 Heinsberg
Telefon: 02452-9788120
Fax: 02452-9788125
E-Mail:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030-227 772 31
Fax: 030-227 762 33
E-Mail:
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: www.wilfried-oellers.de

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

Vorankündigung



Carsten Linnemann MdB

Bundvorsitzender der Mittelstands
und Wirtschaftsvereinigung der CDU

**Am 08.02.2017
im Kreis Heinsberg**

weitere Informationen folgen

CDU-Stadtverband Wegberg Neue Geschäftsstelle

➤ Wir haben eine neue Geschäftsstelle auf der Bahnhofstraße 43 in Wegberg (das Haus mit den Rundbögen). Ab

Januar ist dort wieder unser Kartenverkauf in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr (unser erster Fahrkartenverkauf für die Fahrt

im April 2017 zur Heinsberger Strickmodenfirma ist am Montag, dem 06. März 2017).

[Klaus Brunen](#)

FU-Stadtverband Heinsberg Theaterfahrten

➤ Freitag, 16.12.2016
Ballett „Rhapsodie und Rumba“
Musik Franz Liszt, J. Lee Hooker,
Paco dei Lucia

Beginn jeweils 19.30 Uhr
Preis 35,— € mit Fahrt

Abfahrt:
18.00 Uhr City-Center Heinsberg
18.15 Uhr Oberbruch, Aloisiusplatz
sowie
Hückelhoven und Erkelenz nach
Vereinbarung

Anmeldung, Infos und Bezahlung
bei Margarete Esser 02452/61797



Frauen Union im Kreisverband Heinsberg Traditionelles Martinsgansessen

➤ Zum traditionellen Martinsgansessen konnte die Vorsitzende Karin Mainka fast den gesamten Vorstand der Frauen Union im Kreisverband Heinsberg begrüßen und ließ das Jahr 2016 kurz Revue passieren. Sie nutzte die Gelegenheit und bedankte sich für die interessante und gute Zusammenarbeit und Unterstützung, ohne die die vielen Vorstandssitzungen, die gut besuchten und inte-



ressanten Veranstaltungen, wie der Neujahrsempfang, die Veranstaltung mit Sabine Verheyen MdEP zum Thema "Europa vor der Zerreißprobe" oder die kulturelle Sommerveranstaltung in Geilenkirchen nicht möglich gewesen wären.

In der Hoffnung auf weitere interessante und gut besuchte

Veranstaltungen im nächsten Jahr und den Landtags- und Bundestagswahlkampf fest im Visier, beendete Karin Mainka ihren Rückblick. Bürgermeister Schrammen, Waldfeucht, ließ es sich nicht nehmen und begrüßte den Vorstand der FU ganz herzlich in der Gemeinde Waldfeucht und in angenehmer Atmosphäre klang der Abend aus.

Die Frauen Union wünscht allen CDU-Mitgliedern und ihren Familien einen rundum besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2017.

Auf ein gesundes Wiedersehen beim Neujahrsempfang am 22.01.2017alles Gute

Dagmar Ohlenforst

JU-Stadtverband Heinsberg

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am 05.11.2016 traf sich der JU-Stadtverband Heinsberg zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Bodens. Nach dem Bericht des Vorsitzenden Joey Kuck sowie dem Bericht der Geschäftsführerin Marina Tellers kam es zur Entlastung des Vorstandes und damit zur Neuwahl. Versammlungsleiterin war die JU-Kreisvorsitzende Jennifer Diederichs. Vorsitzender wurde erneut Joey Kuck. Alexander Böhl wurde als stellvertretender Vorsitzender ebenfalls wiedergewählt sowie die Geschäftsführerin Marina Tellers. Beisitzer wurden: Kai Louis, Ellen Louis, Martin Krükel, Lamar Klassen, Sara Winkens, Nils Palmen,

Henning Heffels, Sebastian Riechel, Lisa Schaaf, Nils Schmidt und Tobias Spiertz.

Als nächstes wird die Nikolausaktion des JU-Stadtverbandes am 10.12.2016 in Heinsberg am Markt stattfinden. Anfang

nächsten Jahres wird sich der neue Vorstand dann zur konstituierenden Sitzung treffen. Weitere bereits festgelegte Termine sind die Fahrt zum Landtag am 11.03.2017 und die Ostereieraktion am 08.04.2017. **Joey Kuck**



V. l.n. r.: Joey Kuck, Marina Tellers, Alexander Böhl

Frauen Union Kreisverband Heinsberg

"Große Mädchersitzung" im Gürzenich-Festsaal

Dienstag, 24.01.2017, Beginn 13.00 Uhr

u. a. mit:

**Guido Cantz, Klüngelköpp,
Martin Schopps,
Bernd Stelter, Räuber,
Marc Metzger, Paveier, Brings**

Kategorie B: 37,-- € und

Kategorie C: 34,-- €

(die beliebten hinteren Podeste) zuzüglich der Busfahrt

Es gibt noch Restkarten!



Bestellungen bei: Margarete Esser: 02452/61797 und Rosemarie Gielen: 02454/1436

CDU-Kreistagsfraktion besichtigte Gedenkstätte Regierungsbunker Bad Neuenahr-Ahrweiler

Die CDU-Kreistagsfraktion Heinsberg besichtigte mit Vertretern der Kreisverwaltung nach ihrer Klausurtagung in Bad-Neuenahr die Gedenkstätte Regierungsbunker.

Im Rahmen einer Führung durch die Gedenkstätte erläuterte ein Mitglied des Heimatvereins Alt-Ahrweiler Aufbau und Funktionsweise des Bunkers. Unter anderem wurden die Drucktore des Bunkers, die Strahlenschutzbereiche, der Besprechungs- und Lageraum, der Besprechungsraum der Regie-

rung, Schlafbereiche für Bundespräsident und -kanzler sowie die Krankenstation des Bunkers besichtigt.

Die Teilnehmer zeigten sich sichtlich beeindruckt von den immensen Dimensionen der Anlage sowie den hohen logistischen und ingenieurtechnischen Leistungen, die hier unter strengster Geheimhaltung vollbracht wurden. Durch regelmäßige Übungen wäre der Bunker jederzeit für die Bundesregierung betriebsbereit gewesen. Zum Glück ist es nie zu diesem

Ernstfall gekommen.

Aus Kostengründen und Wegfall des Erfordernisses nach Ende des kalten Krieges wurde der Bunker kurz vor der Jahrtausendwende geschlossen und zur Gedenkstätte umgebaut.

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender Erwin Dahlmans dankte dem Reiseführer für seine Erläuterungen und den sehr interessanten, lehrreichen Vortrag.

Martin Kliemt
Lukas Bleilevens



Klausurtagung der CDU-Kreistagsfraktion in Bad Neuenahr

Erneut versammelte sich die CDU-Kreistagsfraktion Heinsberg zu einer Klausurtagung. Neben dem Landrat Stephan Pusch waren auch die Dezernenten der Kreisverwaltung

und Ulrich Schirowski, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg, eingeladen.

Schwerpunktthema dieser Klausurtagung war die Fort-

schreibung des Leitbildes des Kreises Heinsberg. Bereits im April dieses Jahres hatte sich die Fraktion in einer Fraktionssitzung dieses Themas angenommen. Um einen solchen Prozess



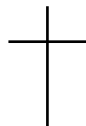
mit ausreichend Zeit führen zu können, kam man überein, ein neues Leitbild für das Jahr 2017, 10 Jahre nach dem ersten Leitbild, anzupfeilen.

Nach einer fraktionsinternen Analyse des Ist-Zustandes bzw. status quo der 2007 formulierten Leitbildthemen wurden nun aktuelle Oberziele und Leitthemen formuliert. Hierzu wurden drei Workshops gebildet. Einer mit den Schwerpunkten Soziales, Jugend und Demografie, ein weiterer mit den Schwerpunkten Umwelt, Verkehr und Kreisplanung und der dritte Workshop mit den Schwerpunkten Schule, Kultur und Wirtschaftsförderung. Nach Auswertung der Arbeiten in den Workshops konnten erste Ergebnisse vorgestellt werden, die die Grundlage für eine Neufassung des Leitbildes sein sollen. Nach den Sommerferien 2017 wird die CDU-Fraktion ein Arbeitspapier vorstellen, welches Gegenstand für die Beratung in den Kreisgremien sein soll.

Unter anderem soll die Neufassung des Leitbildes konkrete Arbeitsaufträge enthalten, um eine höhere Verbindlichkeit formulierter Zielsetzungen erreichen zu können. Ferner soll das Leitbild nicht mehr rein wirtschaftsbezogen aufgestellt werden, sondern unter der Prämisse einer möglichst hohen Lebensqualität der Menschen im Kreis Heinsberg insgesamt stehen und somit politischer werden. Konkrete Details wird die CDU-Fraktion zu gegebener Zeit im Jahre 2017, im Rahmen der beschlossenen weiteren Vorgehensweise, bekannt geben.

Die stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Erwin Dahmanns und Harald Schlößer dankten allen Teilnehmern für die engagierte und konstruktive Zusammenarbeit und zeigten sich sehr angetan von der den erreichten Ergebnissen.

Martin Kliemt
Lukas Bleilevens



Nachruf

Der CDU-Stadtverband Wassenberg, der CDU-Ortsverband Myhl und die CDU-Ratsfraktion trauern um ihr langjähriges Mitglied

Josef Schmalen.

Er war seit 1970 Mitglied der Christlich Demokratischen Union. Von 1969 bis 1971 war er Mitglied im Gemeinderat Myhl und von 1979 bis 2004 Mitglied des Rates der Stadt Wassenberg. Von 1979 an war er 20 Jahre lang Ortsvorsteher von Myhl. Jeweils 10 Jahre lang leitete er als Vorsitzender den Sozialausschuss und den Schulausschuss und engagierte sich in weiteren Ausschüssen und städtischen Gremien.

Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Stadtrat stand er der CDU immer wieder mit Rat und Tat zur Verfügung.

Von 1967 an bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1991 hat er als Rektor der Kath. Grundschule Myhl den Aufbau und die Entwicklung der Schule entscheidend mitgeprägt.

Die CDU-Wassenberg wird Josef Schmalen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

CDU-Stadtverband

CDU-Ratsfraktion

CDU-Ortsverband

Wassenberg

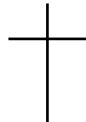
Wassenberg

Myhl

Franz-Josef Beckers

Karl-Heinz Dohmen

Ralph Rachau



Nachruf

Der CDU-Kreisverband Heinsberg,
der CDU-Stadtverband Geilenkirchen und
der CDU-Ortsverband Prummern
trauern um

Wolfgang Dietrich.

Herr Dietrich trat im Jahre 1974 der Christlich Demokratischen Union Deutschlands bei.

In den 42 Jahren seiner Mitgliedschaft gehörte er von 2000 bis 2005 dem nordrhein-westfälischen Landtag als direkt gewählter Abgeordneter aus dem Südkreis an. Von 1991 bis 2005 war er Schatzmeister des CDU-Kreisverbandes Heinsberg. Mehr als ein Jahrzehnt führte er den CDU-Stadtverband Geilenkirchen. Lange Jahre war er Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Prummern. Von 1994 bis 2000 war er Stadtverordneter im Rat der Stadt Geilenkirchen, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion im Rat und deren finanzpolitischer Sprecher. Ferner war er Ortsvorsteher von Prummern.

Der Tod eines so langjährigen und treuen Mitgliedes verursacht eine große Lücke in unserem Kreis-, Stadt- und Ortsverband. Wir werden sein Wirken für die Christlich Demokratische Union und sein Andenken in bleibender Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Bernd Krückel MdL
CDU-Kreisvorsitzender

Dirk Kochs
CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Klaus Bales
CDU-Ortsverbandsvorsitzender

Frauen Union im Gemeindeverband Gangelt/Selkant/Waldfeucht Frühstück „Grenzenlos“

Am 5. November 2016 konnte die Vorsitzende Dagmar Ohlenforst mit ihren Damen aus dem Vorstand der Frauen Union im Gemeindeverband Gangelt/Selkant/Waldfeucht einen kleinen, aber engagierten Kreis an Partnern, Freunden und CDU-Mitgliedern bei einem reichhaltigen Frühstück im Restaurant "Grenzenlos" in Tüddern begrüßen. In angenehmer Atmosphäre bestimmten die Gäste die Themen und Bernd Krückel MdL, Bürgermeister Heinz-Josef Schrammen aus Waldfeucht, Kreistagsabgeordneter Erwin Dahlmanns aus Gangelt und der Vorsitzende der neu gegründeten

Senioren Union Gangelt Franz Molls standen Rede und Antwort. Egal, ob es um die Flüchtlingspolitik, die B56n, Gewerbegebiete in den 3 Gemeinden, die neu gegründete Senioren Union Gangelt oder das Eintrittsalter in die Senioren Union und deren Mitgliedsbeitrag ging - es gab viele Meinungen und Ansichten - sie blieben keine Antwort schuldig.

Da die Resonanz sehr positiv war, werden wir uns im nächsten Jahr erneut zu einem Frühstück treffen. Diesmal in Waldfeucht - doch die Themen bestimmen Sie!

Dagmar Ohlenforst



Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg, Heinrich-Köppler-Haus
Schafhausener Straße 42, 52525 Heinsberg

G 12748 E
Postvertriebsstück
- Entgelt bezahlt -

IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung
des CDU-Kreisverbandes
Heinsberg

Herausgeber und Verlag:
CDU-Kreisverband Heinsberg
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de
www.cdu-kreis-heinsberg.de

Redaktion:
Bernd Krückel (verantwortl.)
Monika Schmitz

Druck:
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

Erscheinungsweise:
monatlich. UNION HS ist auf umweltfreundlich, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Reisen:
Der CDU-Kreisverband Heinsberg ist der Vermittler der Reisen, nicht der Veranstalter.

**Bankverbindungen des
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**
Kreissparkasse Heinsberg
IBAN DE70312512200002001006
BIC WELADED1ERK
Volksbank eG Heinsberg
IBAN DE66370694123300984010
BIC GENODED1HRB